

Goethes Vorfahren - eine bürgerliche, umfangreiche htlm-Ahnenliste

Zur Darstellung der Ahnenliste Goethes in htlm-Form, mit allen Mehrfachahnen

von Wolfgang Trogus

Schon 1908 hat Carl Knetsch ein erste Fassung der Ahnen Goethes in übersichtlichen Tafeln veröffentlicht [1], 1932 dann die erweiterte Liste [2] - bereits mit einem Dynastensektor. Dazu sind später viele einzelne Verbesserungen und Ergänzungen erschienen, später im Internet [3]. Doch begnügen sich alle diese Listen mit einem einzigen „Ahnenschlauch“, der zu Karl dem Großen führt; er beginnt mit Gottfried II. Graf v. Löwen, Herzog v. Niederlothringen, + 1142. Die zahlreichen anderen Dynastienlinien fehlen.

Den neuesten Stand und vieles Weitere zur Genealogie Goethes und seiner Verwandtschaft findet man hier auf dieser „Goethe -Genealogie“- Homepage [4]. Der erste Übergang zu den Dynasten in der Ahnenliste Goethes beginnt mit Conzel Dietz, * um 1458, einer unehelichen Tochter Heinrichs III. v. Hessen (1440-1483). Dessen Vorfahren sind auf 8 Generationen, bis zu Heinrich dem Löwen, zusammengestellt worden und können als pdf-Dateien heruntergeladen werden - ebenso wie die Ahnenliste Goethes.

Verwandtschaft

Hier auf dieser „Goethe -Genealogie“- Homepage ist auch einiges zur Verwandtschaft Goethes und zu seinen Ahnengemeinschaften mit „Lexikonberühmtheiten“ und einigen Familienforschern als Beispiele dokumentiert. Zuerst hat Siegfried Rösch 1956 ein umfangreiches Werk dazu veröffentlicht [5]: alle Nachkommen von Goethes Ururgroßeltern ! Weitere Bausteine sind:

- die Mutterstammtafel [6], ausgehend von einer „Urstammutter“ NN Schlotterkorn, * vor 1515, oo Hen Range
- die Vaterstammliste Goethe [7]

Die restlichen Goethe-Verwandten aus dem Buch von Rösch [5] sind erst teilweise, noch nicht vollständig digitalisiert und ergänzt; dies ist in Arbeit.

Eine Arbeitsgruppe mit Arndt Richter als Anreger und Organisator, Gertrud Schaefer, Manfred Bäumer, Ernst Schuck und dem Autor befaßt sich seit längerem mit dem Thema. Was bisher dabei erreicht wurde, soll hier berichtet

werden. Ziel war, die vorhandenen Daten zu Goethes Vorfahren und Verwandtschaft in einer Datenbank zusammenzufassen. Als Genealogieprogramm dient GFAHNEN.

Wir haben dazu bisher

- die neuen Forschungsergebnisse zur AL Goethes eingearbeitet
- weitere Übergänge zu den Dynasten ermittelt
- die Vater- und Mutterstammlisten erstellt
- die Erfassung der Nachfahren, nach Rösch, begonnen
- ebenso die Stammliste der Familie ORTH, Marburg, digitalisiert (von der Goethe 3fach abstammt) und eingearbeitet,
- die Vorfahren von Lotte BUFF geb. Kestner [8] und
- die Nachfahren von Steffen BOFF/BUFF [9] eingegeben; ferner
- die Vorfahren Heinrichs des Löwen bis zu Karl dem Großen erfaßt, und, weitergehend,
- alle Vorfahren Goethes zu den Dynasten zusammengestellt, um eine neue Ahnenliste mit allen Mehrfachahnen und dem Implex zu erzeugen.

Dynasten

Die beiden letzten Punkte sind natürlich kritisch. Denn auch bürgerliche Ahnenlisten zu den Dynasten sind ja schon tausendfach erstellt worden und nichts Neues. Da ist also einiges zu erläutern:

- wir haben bewußt im 8. Jahrhundert aufgehört, d.h. im Umfeld Karls des Großen und Ruthard Welf; weiter zurück ist allzu kontrovers.
- bei den vielen Filiationen, die unter Historikern umstritten sind, muß man sich entscheiden, Fragezeichen setzen oder dort abbrechen.
- die konsequente Erfassung aller (kleineren) Familien im frühen Mittelalter ist allerdings noch nicht beendet. Daher wird die Liste zunächst als „Entwurf“ bzw. „vorläufig“ bezeichnet.

Wie oben erwähnt, ist Heinrich III. v. Hessen schon seit langem als Vorfahr bekannt. Durch Hinweise von Ernst Schuck ist ein 2. Übergang zu Gottfried v. Ziegenhain, + 1304, wahrscheinlich - was auch aus Steinlin [15] hervorgeht - und damit über die Henneberg und Hohenberg zu Karl dem Großen [18], während die Abstammung über die v. Heusenstamm zu Konrad v. Bickenbach sehr unsicher bleibt. Siehe dazu die Darstellung in Abb. 1.

Mehrfachahnen

Neu ist aber unser Ansatz, alle Mehrfachahnen zu erfassen! Das Programm GFAHNEN bietet dazu die notwendigen Hilfsmittel. Das theoretische Rüstzeug, die „Quantitative Genealogie“, findet sich in Röschs Büchern [10] [11] [5] und in seinem Aufsatz [12], sowie in [13] und kurz in [19].

Als Quellen dienten, neben den bekannten Klassikern (Brandenburg, Isenburg, Schwennicke, Winkhaus, Geneanet) die großen Werke Rübel-Blass [14] und

neuerdings Steinlin [15]. Hinzugezogen konnte auch die Ahnenliste des Gaudenz v. Matsch [16] werden. Ein schönes Beispiel einer gedruckten fürstlichen Ahnenliste, nämlich Ludwigs II. von Bayern über 13 Elterngenerationen, bietet Wolfgang Raimar [17], die quantitativ vollständig durch Weert Meyer und Arndt Richter ausgewertet worden ist [13].

Mühselig und langwierig ist dann die manuelle Eingabe der meist gedruckt vorliegenden Personendaten mit der Software, wie gesagt mit GFAHNEN, in die Datenbank. Grundlage dafür und Gerüst für das Umfeld - die oben aufgeführten Personenmengen - war die Ahnentafel Goethes von Knetsch, wie sie, mit Ergänzungen, auf dieser Homepage nachzulesen ist [4]; auch diese liegt nicht in GEDCOM-Form vor, sondern nur als pdf-Datei, allerdings mit umfangreicheren soziologischen Daten (Berufe).

Dubletten

Bei dieser „Kärrnerarbeit“ freut man sich nämlich über jede GEDCOM-Datei, mit der man (möglichst) viele Personendaten übernehmen kann. Schön und gut - aber:

Die Zugabe! Die Zugabe! die uns das Schicksal zu jeder Glückseligkeit drein wiegt! (Goethe 1771; Briefe, Sesenheim).

Ich meine damit die unvermeidlichen Dubletten, die bei jeder Übernahme einer weiterführenden Datei auftreten, d.h. neben den neuen Personen sind ja viele andere bereits vorhanden! Und die neuen sind zu prüfen und richtig einzubinden; dabei ist Vorsicht geboten. Dubletten sind oft schwer zu identifizieren. Sollten sie neue Informationen enthalten (Daten, Gatten, Vorfahren, Nachfahren), so müssen diese einzeln - von Hand! - übernommen werden, denn das beliebte „Verschmelzen“ führt gegebenenfalls zu Datenverlusten. Dabei bietet GFAHNEN den Vergleich der Dublette mit dem „Original“ als Hilfe an.

Die Zahl der durch eigene Eingabe (speziell beim Adel, wegen der Personen, die öfter mehrere unterschiedliche Familiennamen führen) entstehenden Dubletten ist demgegenüber zu vernachlässigen.

Mehrfachahnen

Die Ahnenliste Goethes ist zunächst eine bürgerliche, die sich vor 1600 väterlicherseits immer mehr auf das bäuerliche Handwerk, mütterlicherseits auf das Großbürgertum, das städtische Patriziat und den Niederadel einengt. Arndt Richter hat hier auf dieser „Goethe -Genealogie“- Homepage [4] mehr dazu ausgeführt.

Die Übergänge in die fürstlichen Familien in 2 oder 3 Hauptlinien, nämlich zu den Hessen sowie über Ziegenhain (s.o.) und eventuell über die Heusenstamm, beruhen auf unehelichen Beziehungen. Innerhalb des Hochadels wandelt sich, wie es Arndt Richter ausgedrückt hat, die „baumartige“ Struktur der Ahnenliste mit wachsenden Generationen zusehends zu einer „netzartigen“, und zwar durch die strenge Endogamie des Hochadels. Die hier besonders engen „Maschen“ entstehen durch Ahnengeschwister, d.h. Verwandtenehen, vgl. die Abbildungen in [13]. So führt diese Vernetzung zu vielen Mehrfachahnen und dazu, daß vom 11. oder 12. Jahrhundert rückwärts bei den Dynasten jeder mit jedem relativ eng verwandt ist - soweit es die kirchlichen Ehegesetze erlaubten.

Zahlen dazu hat schon Rösch [11] veröffentlicht; in unserer Ahnenliste treten Karl der Große und seine Hildegard erstmals in der 30. Elterngeneration auf (und noch bis zur 41.), und zwar als 23163-fache Mehrfachahnen Goethes. Karls Zeitgenosse Ruthard, Stammvater der Welfen, ist 15410-facher Ahn, Widukind „nur“ 4715-mal. Dies sind Zahlen aus der vorläufigen Ahnenliste Goethes, die zur Zeit 3289 physische Personen auf 704301 belegten Ahnenplätzen umfaßt. Also ein Implex von 99.53 %.

Sie können diese Ahnenliste hier auf dieser Goethe-Genealogie-Homepage [4], neben der „klassischen“ Ahnenliste Goethes von Knetsch, ansehen. Und zwar in 2 Varianten, sowohl in der Listenform, als auch in html-Darstellung. Einen kleinen Auszug aus letzterer geben die Abb. 2 und 3.

Besonders umfangreich sind die auf der Homepage beigefügten Listen der Kennwerte:

Verwandschaftsgrade, Vererbungswege, Erbwirksamkeit, Mehrfachahnenliste mit Generationsspektren, Geschwisterliste. Zur Erläuterung der Begriffe wird auf die oben zitierte Literatur verwiesen. Die Abb. 4 zeigt einen Ausschnitt.

Für Hinweise und Kommentare danke ich Arndt Richter.

Literatur:

- [1] Carl Knetsch: Goethes Ahnen, 1908.
- [2] Carl Knetsch: Ahnentafel J.W.Goethes, 1932.
- [3] Günter H. Todt: Ahnenliste Goethe:
http://worldroots.com/gitte/goethe_1.htm
- [4] <http://www.goethe-genealogie.de>
- [5] Siegfried Rösch: Goethes Verwandtschaft, 1956.
- [6] [http://familie-baeumer.eu/Goethe/
Mutterstammbaum/html/_mutterstammbaum_goethe__.html](http://familie-baeumer.eu/Goethe/Mutterstammbaum/html/_mutterstammbaum_goethe__.html)
- [7] <http://familie-baeumer.eu/goethe/vaterstamm/html/stammliste.html>
- [8] Siegfried Rösch: Ahnenliste der Charlotte Kestner, geb. Buff - Zu ihrem 200. Geburtstag am 11. Januar 1953, 1954
- [9] Siegfried Rösch: Die Familie Buff. Einblick in eine mehr als vierhundertjährige Familiengeschichte, 1953; mit Ergänzungen

- [10] Siegfried Rösch: Grundzüge einer quantitativen Genealogie. Praktikum für Familienforscher, Heft 31, 1955
- [11] Siegfried Rösch: Caroli Magni Progenies, 1977
- [12] <http://wiki-de.genealogy.net/>
Über_Begriff_und_Theorie_der_Gesamtverwandtschaft_(Rösch)
- [13] Arndt Richter: Die Geisteskrankheit der bayerischen Könige Ludwig II. und Otto. Eine interdisziplinäre Ahnenstudie mittels Genealogie, Genetik und Statistik; mit einer EDV-Programmbeschreibung von Weert Meyer. 1997.
- [14] Eduard Rübel: Ahnentafel Rübel-Blass, 1939
- [15] Uli Steinlin: Die Vorfahren der Familie Steinlin von St. Gallen, 2008
- [16] Ernst Alther: Ahnentafel des Gaudenz Vogt von Matsch. In: Archiv für Familiengeschichtsforschung 1/4 (1997), S.386-461; mit Nachträgen in AfF 1998.
- [17] Wolfgang Raimar: Ahnentafel König Ludwigs II. von Bayern, 1997
- [18] Marion Wächter: Ahnenliste Marianne Gail, 2008.
- [19] Handbuch GFAHNEN, Version 8; in: http://www.gf-franken.de/gfahn_download.html.

Dynastenübergänge

Von Goethe über Hessen, Henneberg und Hohenberg bis Karl dem Großen

Karl der Große, 747-814 oo Hildegard von Alemannien

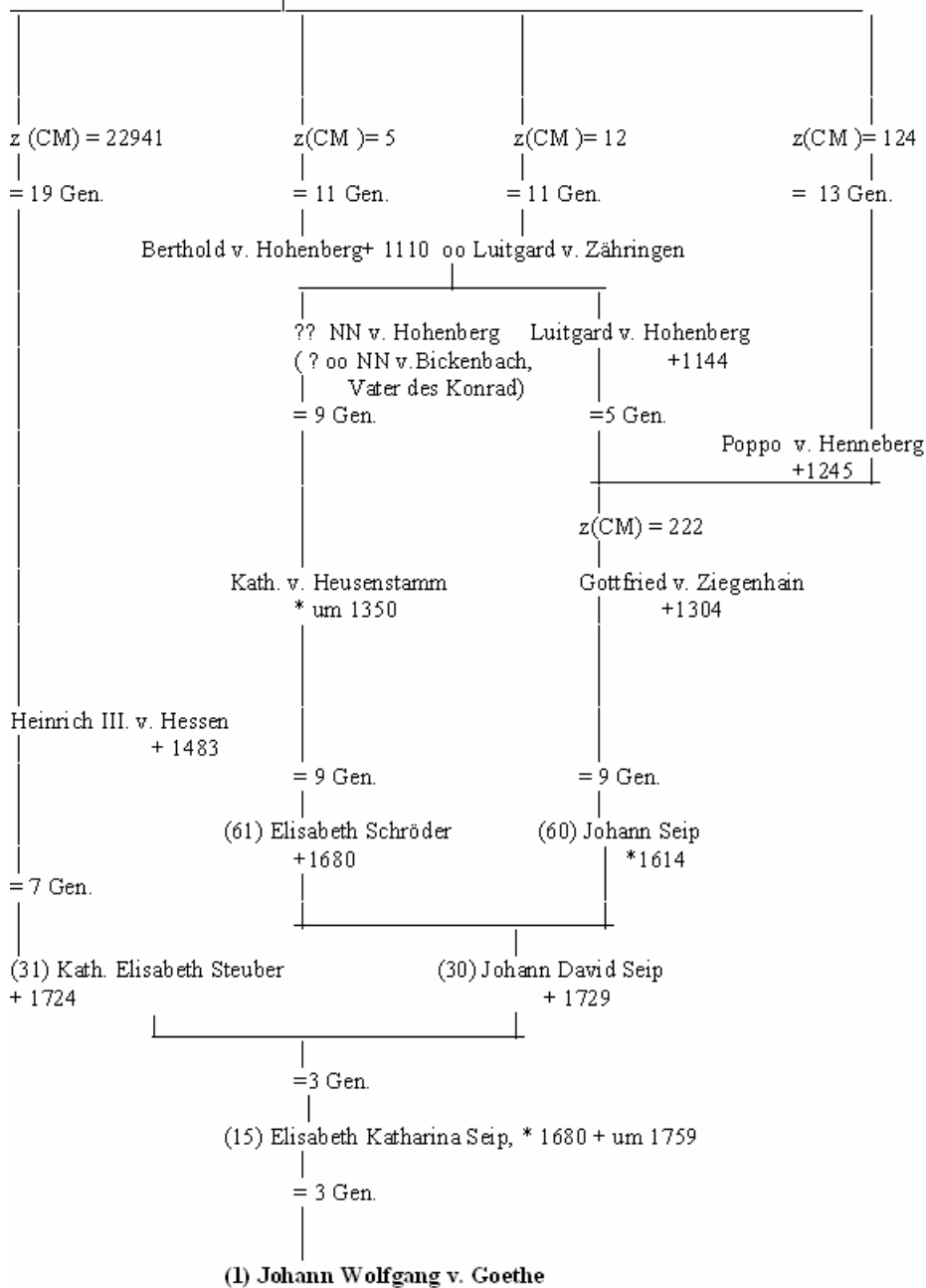


Abb.1: Dynastenübergänge über Hessen, Ziegenhain, Henneberg und Hohenberg bis zu Karl dem Großen.

z (CM): Anzahl der Ahnenlinien zu Karl dem Großen. Stark vereinfacht; in Wirklichkeit sind die Abstammungslinien sehr viel stärker untereinander vermascht, daher dürfen die z(CM)-Zahlen hier nicht addiert werden. Die Abstammung der Bickenbach ist unsicher und daher hier bei den z-Werten nicht berücksichtigt.

http://www.goethe-genealogie.de/al_goethe_html/html/frames.htm

Gehe zu StartSeite • Hilfe • Index • Ahnenliste (Kekule) • Ahnenbaum • Ahnentafel • Familiennamen • Quellen

Ahnenliste (Kekule)

0. Generation
1. Generation
2. Generation
3. Generation
4. Generation
5. Generation
6. Generation
7. Generation
8. Generation
9. Generation
10. Generation
11. Generation
12. Generation
13. Generation
14. Generation
15. Generation
16. Generation
17. Generation
18. Generation
19. Generation
20. Generation
21. Generation
22. Generation
23. Generation
24. Generation
25. Generation
26. Generation
27. Generation
28. Generation
29. Generation
30. Generation
31. Generation
32. Generation
33. Generation
34. Generation
35. Generation
36. Generation
37. Generation
38. Generation
39. Generation
40. Generation

1. Generation

01 2 Goethe, Johann Kaspar, * 29.07.1710 Frankfurt † 25.05.1782 Frankfurt
 oo 20.08.1748 Frankfurt
01 3 Textor, Katharina Elisabeth, * 19.02.1731 Frankfurt † 15.09.1808 Frankfurt

2. Generation

02 4 Goethe, Friedrich Georg, * 06.09.1657 Kannawurf † 10.02.1730 Frankfurt
 oo 212 04.05.1705 Frankfurt
02 5 Walther, Cornelia, * 27.09.1668 Frankfurt † 26.03.1754 Frankfurt

02 6 Textor, Johann Wolfgang, * 11.12.1693 Frankfurt † 06.02.1771 Frankfurt
 oo 27.02.1726 Wetzlar
02 7 Lindheimer, Anna Margarethe, * 23.07.1711 Wetzlar b 18.04.1783 Frankfurt

3. Generation

03 8 Goethe, Hans Christian, * um 1633 Berka b 06.08.1694 Artern
 oo um 1656 Artern
03 9 Werner, Sibylla, * um 1635 Artern (?) b 25.09.1689 Artern

03 10 Walther, Georg, * 10.10.1638 Weikersheim † 11.07.1704 Frankfurt
 oo ...
03 11 Streng, Anna Margarethe, * 10.06.1638 Frankfurt † 18.05.1709 Frankfurt

03 12 Textor, Christoph Heinrich, ~ 23.06.1666 Altdorf † 16.08.1716 Frankfurt
 oo 04.05.1693 Frankfurt
03 13 Appel, Maria Katharina, * 31.01.1665 Frankfurt b 25.01.1741 Frankfurt

03 14 Lindheimer, Kornelius, * 30.04.1671 Frankfurt † 31.08.1722 Wetzlar
 oo 24.08.1697 Wetzlar
03 15 Seip, Elisabeth Katharina (Juliana), ~ 27.10.1680 Marburg † um 1759 Wetzlar

4. Generation

04 16 Goethe, Hans, * vor 1610 Berka b 28.09.1686 Artern
 oo um 1631
04 17 Werner, Sibylla, * vor 1615 Artern b 28.08.1652 Berka

04 18 Werner, Johannes, † vor 1670 Artern
 oo ...
04 19 NN, NN

04 20 Walther, Jakob, * 07.06.1600 Deiningen † nach 1660
 oo 07.10.1632 Weikersheim
04 21 Dürr, Barbara, * 01.10.1605 Nassau b. Weikersheim

Abb.2: Auszug aus der Ahnenliste Goethes in htm-Darstellung

http://www.goethe-genealogie.de/al_goethe_html/html/frames.htm

Gehe zu Startseite • Hilfe • Index • Ahnenliste (Kekule) • Ahnenbaum • Ahnentafel • Familiennamen • Quellen

Index

! A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W Y Z

Babenberg, v.
 Backnang, v.
 Baden, v.
 Bär
 Ballenstedt, v.
 Bang
 Bar, v.
 Barcelona, de
 Barcelona, v.
 Bautz
 Bayern, v.
 Bayeux, v.
 Bechstein
 Beichlingen, v.
 Bellême, de
 Bellersheim, v.
 Benevent, v.
 Berg, v.
 Berg, v.
 Berg-Schelkingen, v.
 Bergen, v.
 Berricia, v.
 Betuwe, von der
 Betz
 Beutelsbach, v.
 Beyer
 Bickenbach, v.
 Bidgau, v.
 Bidgau, v.
 Bidgau, v. ?
 Biedenfeld
 Bihar, v.
 Bilstein, v.
 Birka, v.
 Bisegil
 Bißegil
 Bißygel
 Bliesgau, v.
 Blieskastel, v.
 Blieskastel, v.
 Blois, v.
 Blois, v.
 Blumechin, v.
 Böhmen, v.

17 259584 von Biedenfeld, Gerlach
 Edelknecht
 * vor 1265
 † nach 1308
 Vater: **von Biedenfeld, Sifrid**
 Mutter: **NN, Osterlindis**
 oo ... **NN, Gela (Gertrud)**, * vor 1265, † nach 1308.
 Kind:
von Biedenfeld, Sifrid, Amtmann, Biedenkopf
 * vor 1280, † vor 1341
 Edelknecht
 Burgmann, Frankenberg u. Battenberg
 Kekule-Nr. 259584
 Weiter zu: **Ahnenbaum, Ahnentafel des Probanden.**

11 4056 von Biedenfeld, Guntram
 Wäppener, Hallenberg
 * um 1463
 † 1533
 Vater: **von Biedenfeld, Peter**
 Mutter: **Löw von Steinfurt, NN**
 oo ... **Buches, v., Metzze**, * vor 1475, † nach 1523.
 Kind:
von Biedenfeld, Guntram (III.), belehnt, Hallenberg
 * vor 1490, † nach 1557
 Wäppener, Hallenberg
 1479 urkundlich
 Kekule-Nr. 4056
 Weiter zu: **Ahnenbaum, Ahnentafel des Probanden.**

10 2028 von Biedenfeld, Guntram (III.)
 belehnt, Hallenberg
 * vor 1490
 † nach 1557
 Vater: **von Biedenfeld, Guntram**
 Mutter: **Buches, v., Metzze**
 Kind:
von Biedenfeld, Zacharias, Burgmann, Hallenberg
 * 00.10.1509, † 19.09.1589 Hallenberg
 1557 belehnt, Hallenberg
 lebt(e) in Flensungen
 Quellen: ALHeilS146und155
 Kekule-Nr. 2028
 Weiter zu: **Ahnenbaum, Ahnentafel des Probanden.**

08 507 von Biedenfeld, Margarethe
 * um 1525

Abb.3: v. Biedenfeld in der htm-Darstellung, Ausschnitt

Kennwerte der Mehrfachahnen (Auszug)

Kekule-Nr.	g	Person	Kennwerte
34	5	Werner, Volkmann, Lehrer, Artern * ...	$g_b=4,00, g_{b_2}=3,00, z=2$
35	5	NN, NN * ...	$g_b=4,00, g_{b_2}=3,00, z=2$
118	6	Schröder, Valentin, Bürgermeister, Schwarzenborn/Hessen * vor 1580	$g_b=5,42, g_{b_3}=4,42, x_2=2,$ $g_{b_{x_2}}=3,68, z=2$
119	6	Rebenstock (?), Barbara * ...	$g_b=5,42, g_{b_3}=4,42, x_2=2,$ $g_{b_{x_2}}=3,68, z=2$
227	7	May, Elisabeth, Bürgerin, Frankfurt, Witwe * ...	$g_b=6,42, g_{b_3}=5,42, x_2=1,$ $g_{b_{x_2}}=4,00, z=2$
236	7	Schröder, Bastian * vor 1565	$g_b=6,42, g_{b_3}=5,42, z=2$
238	7	Rebenstock, Reitz, Stadtschreiber * um 1542	$g_b=6,42, g_{b_3}=5,42, x_2=2,$ $g_{b_{x_2}}=4,68, z=2$
239	7	Range, Barbara * ...	$g_b=6,42, g_{b_3}=5,42, x_2=2,$ $g_{b_{x_2}}=4,68, z=2$
454	8	May, Johann, Drechsler, Frankfurt * ...	$g_b=7,42, g_{b_3}=6,42, x_2=1,$ $g_{b_{x_2}}=5,00, z=2$
455	8	NN, Ursula * ...	$g_b=7,42, g_{b_3}=6,42, x_2=1,$ $g_{b_{x_2}}=5,00, z=2$
472	8	Schröder (?), Junghenn * vor 1533	$g_b=7,42, g_{b_3}=6,42, z=2$
473	8	NN, Barbara * ...	$g_b=7,42, g_{b_3}=6,42, z=2$
476	8	Rebstock, Klaus, Bürgermeister * vor 1530	$g_b=7,42, g_{b_3}=6,42, z=2$
478	8	Range, Hen, Bürger, Neukirchen * vor 1505	$g_b=7,42, g_{b_3}=6,42, x_2=2,$ $g_{b_{x_2}}=5,68, z=2$
479	8	Schlotterkorn, NN * ...	$g_b=7,42, g_{b_3}=6,42, x_2=2,$ $g_{b_{x_2}}=5,68, z=2$
944	9	Schröder, Heinz, Müller * ...	$g_b=8,42, g_{b_3}=7,42, z=2$
945	9	NN, Elsa * ...	$g_b=8,42, g_{b_3}=7,42, z=2$
952	9	Rebstock, Heinz, Bürger, Neukirchen * vor 1524	$g_b=8,42, g_{b_3}=7,42, z=2$
958	9	Schlotterkorn, Hermann, Rentmeister, Neukirchen * ...	$g_b=8,42, g_{b_3}=7,42, x_2=2,$ $g_{b_{x_2}}=6,68, z=2$
2004	10	Orth, Antonius (Donges), Bürger, Krämer, Marburg * vor 1430	$g_b=9,00, g_{b_3}=8,00, z=3$
2005	10	Mardorf (?), Grete * um 1430	$g_b=9,00, g_{b_3}=8,00, x_2=2,$ $g_{b_{x_2}}=5,68, z=3$
3278	11	Wenner, Konz, Fischer, Seemeister * vor 1415	$g_b=10,00, g_{b_3}=9,00, z=2$
3279	11	Völker, Katharina * ...	$g_b=10,00, g_{b_3}=9,00, z=2$
.....			
2030060821	30	Haspengau, v., Irmgard, rk. * vor 778	$g_b=22,17, g_{b_3}=21,17, z=3202$
2030061200	30	Wikbert, Graf in Westfalen * vor 820	$g_b=22,00, g_{b_3}=21,00, z=4715$
2030061201	30	Ordrad * vor 820	$g_b=22,00, g_{b_3}=21,00, z=4715$
2030061202	30	NN, Egbert, Graf * ...	$g_b=22,00, g_{b_3}=21,00, z=4715$
2030065792	30	(Welfen), Ruthard, rk., Graf * vor 760	$g_b=21,44, g_{b_3}=20,44, z=15410$
2030065856	30	(Karolinger), Karl der Große, rk., Kaiser, Aachen * 742	$g_b=20,39, g_{b_3}=19,39, z=23163$
2030065857	30	(Alemannin), Hildegard, rk., Aachen * 758	$g_b=20,39, g_{b_3}=19,39, x_2=283,$ $g_{b_{x_2}}=17,92, z=23163$
2030065862	30	Fezensac, v., Leuthard, Graf von Fezensac * um 760	$g_b=21,60, g_{b_3}=20,60, x_2=11,$ $g_{b_{x_2}}=23,62, z=6257$
2030065863	30	Grimhild * vor 790	$g_b=21,60, g_{b_3}=20,60, x_2=11,$ $g_{b_{x_2}}=23,62, z=6257$
2030065866	30	Paris, v., Bego, rk., Graf, Paris * vor 780	$g_b=22,08, g_{b_3}=21,08, x_2=54,$ $g_{b_{x_2}}=19,56, z=4561$
....			

Abb.4: Kennwerte der Mehrfachahnen, Ausschnitt, wobei z = Anzahl der Mehrfachahnen, g_b = summarischer biologischer Verwandtschaftsgrad zum Probanden, in Generationen, etc.